Rechtskraft Übung 1

Geben Sie immer das Datum sowie die Entscheidung, welche Sie rechtskräftig machen, an.

1. Ein Urteil wird am 02.01.2025 verkündet.
2. Ein Strafbefehl wird am 19.02.2025 zugestellt.
3. Ein Beschluss wird am 01.03.2025 zugestellt.
4. Ein Urteil wird am 22.05.2025 verkündet.
5. Ein Strafbefehl wird am 19.09.2025 zugestellt.
6. Ein Urteil wird am 14.02.2025 verkündet. Berufung wird nicht rechtzeitig eingelegt. Die Berufung wird durch Beschluss zugestellt am 01.03.2025 verworfen.
7. Ein Strafbefehl wird am 18.03.2025 zugestellt. Einspruch wird rechtzeitig eingelegt. Im Nachfolgenden Termin am 08.05.2025 wird der Einspruch zurückgenommen.
8. Ein Urteil wird am 01.10.2025 verkündet. Berufung ist rechtzeitig. Das Landgericht verwirft die Berufung durch Urteil zugestellt am 24.12.2025.
9. Ein Beschluss (§206a StPO) wird öffentlich durch Aushang am 19.05.2025 zugestellt.
10. Ein Urteil wird am 03.06.2025 verkündet. Berufung ist rechtzeitig. Das Landgericht ändert am 08.07.2025 durch Urteil ab. Revision ist nicht rechtzeitig. Das Landgericht verwirft diese durch Beschluss zugestellt am 26.09.2025.
11. Ein Strafbefehl wird am 05.08.2025 zugestellt. Einspruch ist rechtzeitig. Im Termin wird der Einspruch durch Urteil zugestellt am 09.09.2025 verworfen. Berufung ist rechtzeitig. Im Berufungstermin am 02.10.2025 wird die Berufung zurückgenommen.
12. Ein Urteil wird am 08.04.2025 verkündet. Berufung ist rechtzeitig. Das Landgericht hebt das amtsgerichtliche Urteil auf und verkündet am 13.05.2025 ein neues. Revision ist rechtzeitig. Das Kammergericht verwirft durch Beschluss am 27.06.2025.
13. Jonas und Moritz werden beide zu einem HVT geladen. Jonas erscheint nicht. Gegen Jonas wird ein Strafbefehl erlassen welcher am 06.05.2025 zugestellt wird. Gegen Moritz wird am 14.04.2025 ein Urteil verkündet. Beide legen rechtzeitig Rechtsmittel ein. Moritz erscheint zum Berufungstermin nicht. Seine Berufung wird durch Urteil zugestellt am 12.08.2025 verworfen. Jonas nimmt seinen Einspruch im Termin am 08.07.2025 zurück.
14. Lena und Luisa werden beide zu Geldstrafen am 13.05.2025 verurteilt. Beide legen rechtzeitig Rechtsmittel ein. Während Lena Sprungrevision einlegt, legt Luisa Berufung ein. Zu der Berufungsverhandlung erscheint Luisa nicht, während das Kammergericht die Revision von Lena durch Urteil am 23.12.2025 verwirft. Das Verwerfungsurteil des Landgerichts wird öffentlich ausgehangen am 12.09.2025.
15. Tick, Trick und Tom sind nicht so verschieden. Kein Wunder das die Brüderbande öfters zuschlägt. Alle drei sind nämlich vor dem Amtsgericht verurteilt worden, naja fast alle. Tick und Trick sind zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden, während Tom freigesprochen wurde. Dabei legen sowohl Tick, Trick als auch die Staatsanwaltschaft Berufung ein. In der Berufungsverhandlung am 02.06.2025 nimmt die Staatsanwaltschaft ihre Berufung zurück. Gegen Tick und Trick wird das amtsgerichtliche Urteil abgeändert, sodass beide nun eine Strafe zur Bewährung haben. Gegen Trick geht die Staatsanwaltschaft in die Revision. Aufgrund dieser hebt das Kammergericht das Urteil gegen Trick auf und erkennt auf ein Neues am 31.12.2025 welches keine Bewährung vorsieht.